



25.04.2013

**Dezernat 2 - Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenheiten
Amt für Wirtschaftsförderung und Nahverkehr**

Schienerverkehr im Landkreis Waldshut - Resolution des Kreistages

Beschlussvorlage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus	Zuständigkeit
Kreistag	08.05.2013	öffentlich	Beschlussfassung

Beschlussvorschlag:

Der Resolution zum Thema Schienenverkehr im Landkreis Waldshut wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird gebeten, die Resolution dem Ministerium für Verkehr und Infrastruktur zur Kenntnis zu geben und auf die Umsetzung der Inhalte mit hinzuwirken.

Sachverhalt:

Die Kreisverwaltung hat in den Sitzungen immer wieder zu verschiedenen Themen im Bereich des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) im Landkreis unter Einbezug des schienengebundenen Verkehrs berichtet. Dabei wurde auch über die Elektrifizierung der Hochrheinstrecke einschließlich Infrastrukturproblemen sowie über vorhandene bzw. geplante Bedien- und Betriebsqualitäten (z.B. Lörrach-Waldshuter Erklärung) berichtet.

Die Verwaltung hat eine Resolution für den Kreistag zum Thema Schienenverkehr im Landkreis erarbeitet. Zielsetzung der Resolution ist es, sich im Dialog mit dem Land Baden-Württemberg als Träger des schienengebundenen Nahverkehrs zu positionieren und die aus kreiskommunaler Sicht resultierenden Ziele und Forderungen zu formulieren. Der Landkreis Lörrach hat eine entsprechende Resolution bereits verabschiedet, die auch die Oberrheinstrecke mitberücksichtigt.

Darin sollen die geplante Elektrifizierung der Hochrheinstrecke und die Infrastruktur im Bereich des eingleisigen Abschnitts zwischen Waldshut und Erzingen zur Sprache kommen, da diese Grundvoraussetzung und Basis der Bedien- und Betriebsqualität darstellen. Weiter soll die Anschlusssituation an den Knotenpunkten Basel, Waldshut und Schaffhausen/Singen und die in der Lörrach-Waldshuter Erklärung aufgeführten Anpassungen bzw. Verbesserungen im Bereich der Vertaktung aufgegriffen werden.

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung vom 24. April dieser Resolution einstimmig zugestimmt. Er empfiehlt dem Kreistag der Resolution zuzustimmen.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung hält eine Resolution des Kreistages für sinnvoll und geeignet, um auf die notwendige Weiterentwicklung des Schienenverkehrs im Landkreis hinzuweisen und die entsprechenden Maßnahmen des Infrastrukturausbaus und der Betriebsqualität beim Aufgabenträger einzufordern.

Die Veränderungen auf der Gäubahn sowie die Frage, ab welchem Zeitpunkt ein elektrifizierter Verkehr auf der Hochrheinstrecke stattfinden kann, bedingen, dass Verbesserungen auf der Hochrheinstrecke auch unter Berücksichtigung der derzeitigen Dieseltraktionen notwendig sind.

Finanzierung:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen unmittelbar keine Auswirkungen auf den Haushalt.

Demografische Entwicklung:

Attraktive und zeitgemäße Schienenverkehre im Landkreis tragen dazu bei, die Wettbewerbsfähigkeit als Wohn- und Wirtschaftsstandort zu verbessern und die Mobilität der älter werdenden Gesellschaft sicherzustellen.

Bollacher
Landrat

Anlage: Resolution